

Halberstädter Volksstimme

Volksstimme vom 29.06.2011

„Moderne Vogelbilder 2011“ Ausstellung im Heineanum wird am Sonntag eröffnet

Eröffnung kann kommen: Bilder sind platziert

Von Gerald Eggert

Halberstadt. Die Ausstellung „MoVo - Moderne Vogelbilder 2011“ des Heineanums im Städtischen Museum wird am 2. Juli eröffnet. Zuvor werden im Hörsaal der benachbarten Hochschule Harz die Teilnehmer und Gäste von Oberbürgermeister Andreas Henke begrüßt. Nach einem Vortrag zum Thema „Vogelbilder – Botschaften lebendiger Vielfalt“ von Dr. Einhard Bezzel aus Garmisch-Partenkirchen bekommt der Vogelmalers, dessen Bild von einer Fachjury ausgewählt wurde, den vom Förderkreis Museum Heineanum ausgelobten und mit 1000 Euro dotierten Deutschen Preis für Vogelmalers, den „Silbernen Uhu“.

Neben bekannten Vogelmalers präsentieren etliche Neulings ihre Werke in der zum fünften Mal stattfindenden attraktiven Vogelbilder-Ausstellung. Jurymitglied und Heineanum-Direktor Dr. Bernd Nicolai spricht von einer weiteren Steigerung des Niveaus: „Bereits bei der Vorauswahl zeigte sich deutlich eine sehr hohe Qualität der eingereichten Werke.“ Aus mehr als 260 Bildern von 76 Vogelmalers/-innen wählten die Fachleute über 120 von 54 Künstlern aus.

Diese wurden in der vergangenen Woche in den Ausstellungsräumen der ersten Etage des Museums platziert. An den Wänden finden die Besucher auch Vogel-Bilder von Preisträgern des „Silbernen Uhu“ wie Francesca Mailand (2009), Christopher Schmidt (2007) und Eugen Kisselmann (2005), der zudem zweimal den Publikumspreis in Empfang nehmen konnte.

Diesen Publikumspreis bestimmen die Besucher der in Deutschland einmaligen Präsentation, indem sie zwischen dem 2. Juli und dem 9. Oktober ihre Lieblingsbilder favorisieren.

Inzwischen hängen die Bilder und warten auf die ersten Besucher am Eröffnungstag. Neben der Fachjury haben bereits Detlef Becker, Ralf Winkelmann, Evelyn Winkelmann und die FÖJ-lerin Lisa-Marie Ernst die Auswahl gesehen. Denn sie haben mit Hand angelegt, die Bilder publikumswirksam zu platzieren. „Eine prächtige Ausstellung“, schwärmt Dr. Nicolai, „die bemerkenswerte Vielfalt der Vogelwelt mit so unterschiedlichen Techniken darzustellen, rechtfertigt den ganzen Aufwand.“ Er freut sich auf zahlreiche Gäste aus ganz Deutschland zur Eröffnung und in den Monaten danach.

Das Heineanum, das zum fünften Mal Gastgeber für die Ausstellung ist, stellt alle teilnehmenden Vogelmalers wieder mit jeweils einem Werk in einem Katalog zur Ausstellung vor.



Ralf Winkelmann (links) und Detlef Becker bringen die Vogelbilder in den Ausstellungsräumen in die richtigen Positionen. Foto: G. Eggert